

Heute live
in Wien



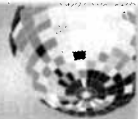
9.00: Medientage in der Wiener Stadthalle

Bis zum 23. September gehen in der Stadthalle die Österreichischen Medientage über die Bühne. Führende Köpfe des Medienbusiness philosophieren über die Zukunft und Herausforderungen der Medien im digitalen Zeitalter. 15., Vogelweidplatz 14.

10.00: „50 Jahre OPEC“ im Kursalon Stadtpark

Die Organisation Erdöl exportierender Länder zelebriert ihren 50. Geburtstag mit einer Jubiläumsausstellung. Die Besucher erwartet ein Festival für Kunst, Tanz, Mode und Musik aus Afrika, Lateinamerika und dem Nahen Osten. Daneben gibt es landestypisches Essen. 1., Johannesgasse 33.

Clubbings
in Wien



21.00: Cooles Afterwork-

Für den „Autofreien Tag“ wird morgen der Ring gesperrt

Grüne Picknick-Wiese statt Autos am Ring

Am Mittwoch wird auf der Ringstraße der „Autofreie Tag“ gefeiert. Um nicht im Stau zu stehen, sollte man gleich auf Öffis ausweichen.

Innere Stadt. Morgen ist ein idealer Tag, sein geliebtes Gefährt einmal zu Hause zu lassen. Im Zuge des „Internationalen Autofreien Tages“ laden die IG Fahrrad und andere Wiener Verkehrs- und Umweltinitiativen zum Erleben der Vorteile einer autofreien Innenstadt ein. Dafür werden Autos vom Ring verbannt und stattdessen ein grüner Rollrasen verlegt. Mit Picknick-Korb bewaffnet kann dann in der autofreien Zone gemütlich relaxed werden. „Dieser Tag ist eine gute Gelegenheit, andere Arten der Mobilität auszuprobieren“, ist SPÖ-Um-



Gemütliches Chillen am Ring, ganz ohne stinkende Autos.

weltsprecherin Petra Bayr überzeugt, „zum Beispiel auf Öffis umsteigen, Fahrrad fahren oder gleich zu Fuß gehen.“

Ring wird Picknick-Zone. Für die Aktion wird von 11 bis 20 Uhr die Strecke ab der Operngasse bis Schot-

entorgesperrt und der Verkehr auf die Zweierlinie umgeleitet. Der ÖAMTC sagt umfangreiche Verzögerungen voraus und rät: „Wer sein Auto stehen lässt, wird zumindest nicht auf der Umleitungsstrecke im Stau stehen.“ (bak)



Häupl sagt Danke an 28 Beamte.

Häupl ehrte Polizisten mit Medaillen

Wien. Am Montag wurden im Rathaus 28 Beamte vom LKA Wien, Stadtpolizeikommando Donaustadt und vom LKA Niederösterreich mit der Wiener Einsatzmedaille geehrt. Ihre Tätigkeit hat zur Aufklärung von vier großen Kriminalfällen beigetragen: Die Mörderin einer pflegebedürftigen Frau (76) aus Rudolfsheim konnte ausgeforscht werden; das Täter-Duo von 208 Kfz-Einbrüchen in der Donaustadt ist in Haft, genauso wie der Täter vom „Silvestermord“ in Floridsdorf; Trickdiebe, die 120 Autofahrer beklaut hatten, wurden gefasst.